

**Durch Ihren kontinuierlichen finanziellen Beitrag auf unten angegebenes Konto<sup>1</sup> gewährleisten Sie die Fortführung meiner Recherchen**

Herwig Duschek, 26. 8. 2010

[www.gralsmacht.com](http://www.gralsmacht.com)

371. Artikel zu den Zeitereignissen

## Provozierte Panik bei der Pan-Parade („Love-Parade“)?XVII

(Ich schließe an Artikel 355 an)

In regelmäßigen Abständen werden die Ereignisse der „Love-Parade“ in Duisburg am 24. 7. 2010 und die damit in Zusammenhang stehenden Personen thematisiert.

So schrottete der Veranstalter der „Love-Parade“, Rainer Schaller rein „zufällig“ am 5. 8. 2010, also 12<sup>2</sup> Tage nachdem durch sein Mitverschulden 21 Menschen ums Leben kamen, seinen „unschulds“-weißen Lamborghini (s.u.) – natürlich um 23 Uhr und dazu noch auf der A 9<sup>3</sup>:

Fast mitleidsvoll schreibt *bild.de*<sup>4</sup>: ... 12 Tage nach der Loveparade-Katastrophe mit 21 Toten ist der Veranstalter schwer verunglückt!



(Bild und Schaller sind schon seit längerem „verbunden“. Text zu li. Bild<sup>5</sup>: Dank der McFit Allstars und dem FC Bayern München hat McFit 1.111.111,11 Euro gespendet. Am Samstagabend übergaben McFit-Chef Rainer Schaller und Talkmaster Oliver Pocher (vgl. Artikel 342, S. 4) den Scheck bei der ZDF-Gala „Ein Herz für Kinder“. Re. Bild: Schaller mit Satanisten-Kreuz)

<sup>1</sup> GRALSMACHT, Raiffeisenbank Kempten, Kontonummer 528927, BLZ 73369902

Für Auslandsüberweisungen:

GRALSMACHT, IBAN: DE24 7336 9902 0000 5289 27, BIC: GENODEF1KM1

<sup>2</sup> Ist die gespiegelte 21 (Tote)

<sup>3</sup> 23 entspricht der 11 – auf der A 9. Zusammen: die ominöse Daten 11. 9. bzw. 9. 11. Beide Daten ergeben in der Quersumme jeweils wiederum die 11.

<sup>4</sup> [http://www.focus.de/panorama/welt/rainer-schaller-loveparade-veranstalter-rast-lamborghini-zu-schrott\\_aid\\_538783.html](http://www.focus.de/panorama/welt/rainer-schaller-loveparade-veranstalter-rast-lamborghini-zu-schrott_aid_538783.html)

<sup>5</sup> <http://www.mcfite.com/mcfite-spende-ein-herz-fuer-kinder.html>

*Es passierte gegen 23 Uhr auf der A 9 kurz hinter der Auffahrt Hof (Bayern). Schaller saß allein in seinem Lamborghini, fuhr auf regennasser Fahrbahn Richtung Berlin.*

*Polizeihauptkommissar Willi Wehner: „Er ist offensichtlich mit zu hoher Geschwindigkeit ins Schleudern geraten.“*

*Schallers Lamborghini krachte gegen die Mittelleitplanke, drehte sich und blieb auf dem Standstreifen stehen. Polizist Wehner: „Der Fahrer blieb unverletzt. Er ist nicht im Krankenhaus behandelt worden.“ (Oben schreibt bild.de, dass Schaller schwer verunglückt sei.)*

Geradezu „menschenfreundlich“ klingen die Worte Schaller... „*Es war nur ein Auto, es gibt gerade viel wichtigere Dinge*“.

*Der weiße Lamborghini Gallardo (Preis ab 160 000 Euro) auf dem Seitenstreifen der Autobahn ist demoliert. Die Front ist zerbeult, die Lampen zersplittert, die Radaufhängung gebrochen.*

Am Ende des Artikels gibt bild.de (in einer weiteren Rubrik) schon einmal den Hinweis, wo die „Flut“ von Anzeigen gegen den Veranstalter, die Stadt und die Polizei enden könnten:

*... Auch bei anderen Massenveranstaltungen kam es in der Vergangenheit zu Katastrophen mit zahlreichen Verletzten und Toten. Und auch hier war zunächst oft nicht klar, wer für das Unglück verantwortlich war. In einigen Fällen konnte die Schuldfrage sogar nie geklärt werden.*

Bleiben wir bei der Zahl ... 160 000 bzw. 16. Schallers „Marketing-Unfall“ erfolgte am 5. 8. 2010; die ergibt die Quersumme 16.

Die Quersumme des Massaker<sup>6</sup>-Datums (24. 7. 2010) ergibt ebenfalls 16. Der katholische Bischof der „Totenfeier“, Franz-Josef Overbeck wurde von Josef Kardinal Ratzinger (Papst Benedikt XVI. [der 16.]) in Rom zum Priester geweiht<sup>7</sup>.

*Bild.de* titelte über einem Video<sup>8</sup> (s.u.): Sogar der Papst trauert um die Opfer.



*... Papst Benedikt XVI. (83): „Ich gedenke in meinen Gebeten der jungen Menschen, die ihr Leben verloren haben.“ (Man höre sich einmal die gefühlscalten Worte des Papstes an)*

Das Massaker von Duisburg erfolgte nach regulärer Zeit (nicht Sommerzeit!) zwischen ca. 15:41 bis ca. 16:15<sup>9</sup> – der Mittelwert wäre ungefähr 16 Uhr.

Das neue jüdisch<sup>10</sup>-zionistische Gemeindezentrum mit Synagoge befindet sich in Duisburg im Springwall 16<sup>11</sup>.

<sup>6</sup> Siehe Artikel 355

<sup>7</sup> [http://de.wikipedia.org/wiki/Franz-Josef\\_Overbeck](http://de.wikipedia.org/wiki/Franz-Josef_Overbeck)

<sup>8</sup> <http://www.bild.de/BILD/news/2010/07/26/loveparade-papst/ganze-welt-trauert-um-opfer-der-katastrophe.html>

<sup>9</sup> Siehe Artikel 354, S. 4

Die 23 (32) oder die 11 (– ferner soll auf die Zahl 5 aufmerksam gemacht werden –) taucht beim Duisburger Massaker (und in diesem Zusammenhang) wie folgt auf:

- „Unfall“ Schallers (s.o.)
- *Bild.de* schreibt am 15. 8. 2010<sup>12</sup>: *Dieser Hass geht zu weit! 23 Tage nach der Loveparade-Katastrophe mit 21 Toten und 500 Verletzten ist die Schuldfrage immer noch ungeklärt – aber bei der Polizei gingen zahlreiche Morddrohungen ein.... Jetzt spricht der Mann, den viele Betroffene und Hinterbliebene für das Drama verantwortlich machen: Duisburgs Oberbürgermeister Adolf Sauerland (55. CDU) über eigene Fehler, Drohungen und seine Angst. „Es hat sich jemand gemeldet und erzählt, man habe ihm 5000 Euro gezahlt, damit er mich tötet“<sup>1</sup>, sagt der CDU-Politiker im BILD-Gespräch. „Ein anderer hat gedroht, einen Kindergarten in die Luft zu sprengen, falls ich nicht zurücktrete.“*
- *Welt.de* schreibt am 27. 7. 2010<sup>13</sup>: *Am Samstag um 17.30 Uhr (= Quersumme 11) – kurz vor der Massenpanik – verkündet Duisburgs Oberbürgermeister Adolf Sauerland (CDU) auf der Presstribüne als erster: „Heute waren in und um Duisburg 1.4 (= Quersumme 5) Millionen Menschen unterwegs.“ Loveparade-Geschäftsführer Rainer Schaller spricht von einem großen Erfolg. Das Ziel von einer Million Besuchern sei weit übertroffen worden. Kurz danach bricht die Katastrophe los<sup>14</sup>. (Artikel 345, S. 3)*
- Immer wieder in Szene gesetzte 3, 8 – Schilder. Ergibt die Quersumme 11 (Artikel 345, S. 4).
- Am Samstag, den 31. 7. 2010 um 11:00 fand in der Salvator-Kirche (Duisburg) die „Trauerfeierlichkeit“<sup>15</sup> für die 21 Opfer der „Love-Parade“ statt. Neben der Uhrzeit (= 11) ergibt die Addition von 11 + 21 die 32. Außerdem finden wir die 11 in der Quersumme von Tag (31.) und Monat (7.); die 21<sup>16</sup> wiederum taucht in der Jahreszahl auf (2010).
- Einen Monat und einen Tag (= 11) nach dem okkulten Verbrechen von Castelldefels/ Spanien (23. 6. 2010)<sup>2</sup>, wo alles so arrangiert wurde, dass eine Menschenmenge Bahngleise überquerte und dabei 13 meist junge Menschen von einem Zug überfahren wurden, erfolgte das Massaker von Duisburg.
- *Bild am Sonntag* vom 25. 7. 2010 schreibt (S. 10): *Rund 230 000 Quadratmeter standen nach Angaben eines Sprechers der Stadtverwaltung für mehr als eine Million Technofans zur Verfügung – umgerechnet 50 x 50 Zentimeter pro Person. (Artikel 340, S. 2)*
- *Der Star DJ Westbam und sein Kollege David Guetta sagten ... ihre Auftritte kurz vor 23 Uhr ab*<sup>17</sup> (Artikel 340, S. 2). Die „Love-Parade“ endete um 23:00.

Das Pentagramm (= 5-Stern) – so Rudolf Steiner – ... ist das Sinnbild für den Menschen<sup>18</sup>.

<sup>10</sup> !!!!!Achtung: nicht Juden im Allgemeinen !!!!!

<sup>11</sup> Siehe Artikel 352, S. 4

<sup>12</sup> <http://www.bild.de/BILD/news/2010/08/16/loveparade-drama-sauerland-drohungen/ob-brachte-familie-in-sicherheit.html>

<sup>13</sup> <http://www.welt.de/vermishtes/weltgeschehen/article8673239/Der-Mythos-von-den-1-4-Millionen-Besuchern.html>

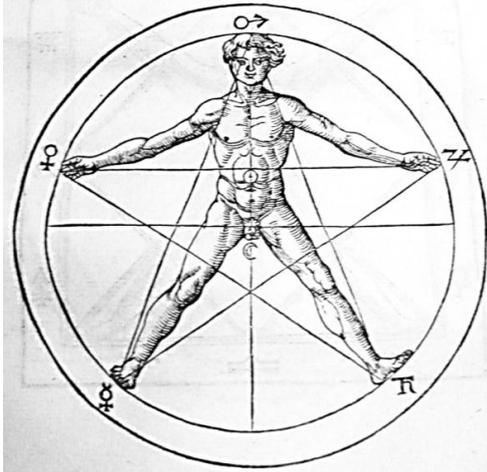
<sup>14</sup> Bekanntlich ist das gelogen: Das Massaker von Duisburg erfolgte zwischen ca. 16:41 bis ca. 17:15 (siehe Artikel 354, S. 4).

<sup>15</sup> Vgl. „Winnenden“ (siehe Artikel 7-10)

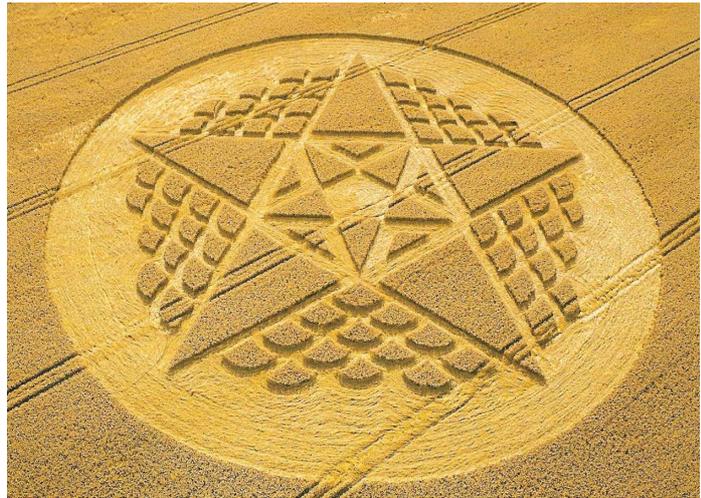
<sup>16</sup> Ich habe immer wieder betont, dass IKOCIAM-„Insider“ von Polizei, Rettungskräften „nachhelfen“, damit die Zahlenkabbalistik stimmt (IKOCIAM = Internationale Killerorganisation von CIA & Mossad und anderen Geheimdiensten)

<sup>17</sup> *Bild am Sonntag* vom 25. 7. 2010 (S. 8)

<sup>18</sup> GA 96, 27. 4. 1907, S. 314, Ausgabe 1989



(Pentagramm-Zeichnung des Agrippa von Nettesheim [1486-1535])



(Viele Gralsmacht-Kornzeichen sind auf dem Pentagramm aufgebaut – hier: Beckhampton, Wiltshire, vom 26. 8. 2002)

Man achte darauf, dass in dem Gralsmacht-Kornzeichen das Pentagramm in der Mitte verdreht ist und somit auf die Anlage zum Bösen im Menschen hinweist.

(Rudolf Steiner<sup>19</sup>:) *In diesem Gebiete (Unterbewusstsein) wurzelt nämlich all dasjenige vom menschlichen Seelen-Leibesleben, was im gewöhnlichen Sinne sich eigentlich nicht in dem äußeren Gebaren des Menschen entwickeln darf. Es wurzelt da das menschliche Böse. Sie sehen daraus eine sehr bemerkenswerte Tatsache. Dieser Quell des Bösen, er ist eigentlich fortwährend in uns. Wir dürfen uns keinen Augenblick der Illusion hingeben, daß der Quell des Bösen nicht in uns wäre. Er ist, wenn ich so sagen darf, unterhalb des Vorstellungslebens gelegen. Er darf nur nicht das Vorstellungsleben infizieren, sonst werden die Vorstellungen Motive zum Bösen; er muß unten bleiben. Und derjenige, der ihn da beschauen will, muß moralisch so stark sein, daß er ihn nicht heraufläßt, daß er wirklich nur das Bewußtsein hinunterschickt.*

(Fortsetzung folgt)

<sup>19</sup> GA 206, 14. 8. 1921, S. 165, Ausgabe 1991